



---

**PRESSEMITTEILUNG**

**15. Februar 2006**

Schwierige Marktsituation für kleinkalibrige Tafelzwetschgen

## **Keine Kotierung für 30mm Zwetschgen mehr**

***Ab der kommenden Ernte wird für das kleinste Zwetschgenkaliber 30mm keine Kotierung und kein nationaler Produzentenrichtpreis mehr festgelegt. Nur noch Zwetschgen im Kaliber ab 33mm, d.h. Sorten wie z.B. Cacaks Schöne, Elena oder Fellenberg, haben auf dem Markt einen festen Platz.***

Der Tafelzwetschgenmarkt verändert sich. In den letzten 10 Jahren hat die Anbaufläche an Schweizer Tafelzwetschgen von 175 auf über 300 Hektaren zugenommen, um der steigenden Nachfrage an grosskalibrigen Früchten (33mm) nachzukommen. In der gleichen Zeitperiode ist das Marktvolumen und somit die Handelsmenge im kleinen Kaliber (30mm) von 852 auf 216 Tonnen gesunken. Im letzten Jahr entsprach dies einem Anteil von 10,8 Prozent an der gesamten Handelsmenge an Schweizer Tafelzwetschgen. Die effektive Nachfrage an kleinfruchtigen Sorten sank aber noch schneller: Im Gegensatz zur gefragten 33mm-Zwetschge fanden einzelne Anbieter für das 30-er Kaliber in der vergangenen Kampagne bereits keine Abnehmer mehr.

Erschwerend für die 30mm-Zwetschgen kommt hinzu, dass der Bund seit einem Jahr die Gebirgsaktion (Abgabe von verbilligten Zwetschgen an das Berggebiet) nicht mehr unterstützt. Diese Massnahme hatte jeweils mitgeholfen, den Markt von den kleinfruchtigen Sorten zu entlasten.

Aus diesen Gründen haben die Produzentenvertreter des Schweizerischen Obstverbandes SOV und die Delegierten des Handelsverbandes Swisscofel im Produktezentrum Kirschen/Zwetschgen beschlossen, auf die neuen Marktverhältnisse zu reagieren und ab der neuen Kampagne auf eine Kotierung der Tafelzwetschgen im Kaliber 30mm zu verzichten. Somit steht nun die ganze Branche in der Verantwortung gegenüber denjenigen Produzenten, die in den letzten Jahren entsprechend den Bedürfnissen des Marktes viel in neue, grossfruchtige Zwetschgenkulturen investiert haben.

*Bei Rückfragen:*

*Jimmy Mariéthoz, Schweiz. Obstverband, Abteilung Produktion  
Tel. 041 728 68 80; Email [jimmy.mariethoz@swissfruit.ch](mailto:jimmy.mariethoz@swissfruit.ch)*

*Rolf Matter, Schweiz. Obstverband, Abteilung Information + PR  
Tel. 041 728 68 60; Email [rolf.matter@swissfruit.ch](mailto:rolf.matter@swissfruit.ch)*